

Offener Brief zu Podienbesetzung

München. Aus Protest gegen eine unausgewogene Besetzung der Podien haben Journalistinnen einen offenen Brief an die Organisatoren der »Medientage München« veröffentlicht. Vertreterinnen von »Chancengleichheit - BJFrau«, »ProQuote Medien«, dem »Journalistinnenbund« und vom Verein »Webgrrls.de« weisen darauf hin, daß mit der bayrischen Wirtschaftsministerin Ilse Aigner (CSU) nur eine einzige Frau bei der Eröffnungsveranstaltung am 22. Oktober auftreten wird. Insgesamt liege der Anteil der Podiumsteilnehmerinnen »leider seit Jahren konstant bei weit unter 20 Prozent«. Dabei seien in journalistischen Vereinigungen mehr als die Hälfte der Mitglieder weiblich. Die Verfasserinnen bieten Hilfe bei der Suche nach geeigneten Rednerinnen an.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/225036.offener-brief-zu-podienbesetzung.html>